

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ FÜR BEWERBER

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist der Bio-Gate AG und ihren verbundenen Unternehmen (nachstehend „wir“ bzw. „uns“) sehr wichtig. Mit den nachfolgenden Hinweisen möchten wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne des Art. 4 Nr. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte im Rahmen des Bewerbungsprozesses gemäß der Art. 13 und 14 DSGVO informieren.

Wer ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich?

Verantwortliche für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist die Bio-Gate AG.

Sie erreichen die Bio-Gate AG unter:

Bio-Gate AG
Neumeyerstr. 28-34
90411 Nürnberg
Tel.: +49 911 477523-100
E-Mail: info@bio-gate.de

Für Anmerkungen und Rückfragen zu der Verarbeitung von personenbezogenen Daten erreichen Sie den Datenschutzbeauftragten der Bio-Gate AG unter:

Bio-Gate AG
Datenschutzbeauftragter
Neumeyerstr. 28-34
90411 Nürnberg
E-Mail: datenschutzbeauftragter@bio-gate.de

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten insbesondere unter Beachtung der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, wenn dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist (Art. 88 DSGVO i.V.m. § 26 BDSG) oder wenn die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen bzw. zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist (Art. 6 Abs. 1 lit. f) oder c) DSGVO). Das gleiche gilt, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für einen bestimmten Zweck gegeben haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO).

Welche Kategorien personenbezogener Daten verarbeiten wir von Ihnen?

Im Verlauf des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir insbesondere folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Daten zur Identifikation (u. a. Vor- und Nachname, Geschlecht, Geburtsdatum, Religion, Staatsangehörigkeit, Foto)
- Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- stellenbezogene Daten (Titel, Grad, Status)
- berufliche Qualifikationen (z. B. Zeugnisse, Führerschein)
- ggf. Ausweisdokumente (z. B. Personalausweis, Sozialversicherungsnummer)
- ggf. Gesundheitsdaten
- Referenzdaten (z. B. bisheriger Arbeitgeber, bisheriger Ausbilder)
- ggf. Informationen über ein Sie betreffendes Strafverfahren/Vorstrafenregister/Führungszeugnis
- sonstige in Ihren Bewerbungsunterlagen (z. B. Anschreiben) enthaltenen Informationen, die Sie uns freiwillig zur Verfügung gestellt haben

Für welche Bewerbungsverfahren werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet?

Grundsätzlich werden Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns mit Ihren Bewerbungsunterlagen übermittelt haben, zur Entscheidung über die Besetzung derjenigen Stelle herangezogen, auf die Sie sich ausdrücklich beworben haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO / § 26 Abs. 1 BDSG).

Wenn Sie sich initiativ bewerben, können wir Ihre Bewerbungsunterlagen zur Entscheidung über alle in Betracht kommenden Stellen hinzuziehen.

Wenn Sie in Ihrem Bewerbungsschreiben ausdrücklich erklären, dass Sie einwilligen, dass Ihre Bewerbungsunterlagen auch für andere Stellen verwendet werden dürfen, werten wir dies als datenschutzrechtliche Einwilligung gemäß Art. 7 DSGVO. Wir können Ihre Unterlagen dann für weitere in Betracht kommende Stellen heranziehen und Sie gegebenenfalls in einem sog. Bewerber-Pool aufnehmen. In diesem Fall werden wir Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf von einer Frist von einem Jahr ab Eingang der Bewerbung erneut abfragen oder unverzüglich nach Widerruf der erklärten Einwilligung löschen bzw. vernichten, jedoch nur, wenn bei allen Bewerbungsverfahren, zu denen Sie hinzugezogen wurden, nach erfolgter gültiger Absage durch Sie oder durch uns eine Frist von sechs Monaten verstrichen ist.

An welche Empfänger geben wir Ihre personenbezogenen Daten weiter?

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb der Bio-Gate und der mit uns verbundenen Unternehmen ausschließlich an die Bereiche und Personen unter Berücksichtigung eines restriktiven Berechtigungskonzepts weiter, die diese personenbezogenen Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten beziehungsweise zur Umsetzung der oben beschriebenen Zwecke (Durchführung des Bewerbungsprozesses) benötigen.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder Sie Ihre ausdrückliche Einwilligung hierzu erklärt haben.

Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir speichern Ihre Bewerberdaten solange dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Kommt es zu keinem Beschäftigungsverhältnis, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nach endgültiger Absage durch Sie oder durch uns (Ende des Bewerbungsprozesses) nach einer Frist von sechs Monaten löschen und vernichten, falls die personenbezogenen Daten nicht mehr für Verwaltungs- und Gerichtsverfahren benötigt werden und keine anderweitigen Aufbewahrungsfristen bestehen.

Kommt es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns, können wir die von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten und in Ihre Personalakte aufnehmen, soweit dies erforderlich ist (Art. 88 DSGVO / § 26 BDSG).

Welche Rechte haben Sie als Betroffener?

Unter den gesetzlichen Voraussetzungen haben Sie das Recht, Auskunft (Art. 15 DSGVO) über Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten und die Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) Ihrer personenbezogenen Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu beantragen.

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen der Bio-Gate AG oder eines Dritten verarbeiten (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. f) DSGVO), sind Sie dazu berechtigt, dieser Verarbeitung zu widersprechen (Art. 21 DSGVO), wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Verarbeitung entgegenstehen. In diesem Fall werden wir die Verarbeitung beenden, sofern uns nicht der Nachweis gelingt, dass zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vorliegen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten im Einzelfall auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO), können Sie diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (Art. 7 Abs. 3 DSGVO). Senden Sie uns hierfür eine E-Mail an die in der Stellenausschreibung genannte Kontaktadresse oder an die Kontaktadresse oben.

Verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage einer von Ihnen erteilten Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. a) DSGVO), haben Sie zudem das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten (Art. 20 DSGVO).

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung (Profiling) gemäß Art. 22 DSGVO statt.

Wir nehmen Ihre Anfragen und Bedenken sehr ernst und bemühen uns, diesen stets nachzukommen. Darüber hinaus haben Sie jedoch jederzeit die Möglichkeit, sich an eine zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden (Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO).

Eine Liste der Aufsichtsbehörden in Deutschland (für den nichtöffentlichen Bereich) finden Sie mit Anschrift unter: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html
Informationen zu der für unser Unternehmen zuständigen Aufsichtsbehörde finden Sie unter: <https://www.lda.bayern.de/de/index.html>

Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben oder von Ihren Rechten Gebrauch machen wollen, wenden Sie sich bitte an datenschutzbeauftragter@bio-gate.de.